





Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg

Bedienungsanleitung



BW Map mobile

die App

für Android®



Stand: 6.2.2015



Inhaltsverzeichnis

Einleitung

Voraussetzung für die Bedienung von BW Map Mobile auf Android ist eine minimale Kenntnis der Android-Bedienung.

Siehe: http://www.google.com/support/mobile/?topic=13588

Benutzerhandbuch Android 3:

http://static.googleusercontent.com/media/www.google.com/de//help/hc/pdfs/mobile/AndroidUsersGuide-30-100.pdf

Anleitung Android Market:

http://www.google.com/support/androidmarket/bin/topic.py?hl=de&topic=1100168&rd=1

Die Beschreibung der Applikation und der Jahres-Flatrate finden Sie auf der Webseite vom LGL:
http://www.lgl-bw.de/lgl-internet/web/sites/default/de/07_Produkte_und_Dienstleistungen/Galerien/Dokumente/BW_Map_Mobile_Bedienungsanleitung_Android.pdf

Ebenso sind dort Ergänzungen zu dieser Anleitung und die Beschreibungen der nicht offiziell unterstützten Funktionen zu finden. Siehe dazu auch http://www.lgl-bw.de/lgl-internet/web/sites/default/de/07_Produkte_und_Dienstleistungen/Galerien/Dokumente/FAQ_BW_Map_mobile_Android.pdf .

Hinweis: beim Tippen auf den Bildschirm werden fünf unterschiedliche Gesten unterschieden:

- Panning (manuelles Verschieben der Karte mit dem Finger – mit dieser Bewegung werden auch Kartenkacheln manuell heruntergeladen)
- Tippen (einfaches Tippen mit einem Finger)
- Doppeltippen (schnelles zweimaliges Tippen mit einem Finger)
- Einmaliges Tippen mit zwei (leicht gespreizten) Fingern
- Tippen (mit einem Finger) und Halten, ohne den Finger zu verschieben

1 App-Versionen

1.1 Basisversion

Mit dem Download der Basisversion greifen Sie auf den Open Data Kartendienst des LGL „Maps4BW“ zu. Dieses Kartenmaterial steht Ihnen in einem Maßstabsbereich von 1:1 Million bis 1:10.000 online zur Verfügung. Die Funktionen, die Ihnen damit zur Verfügung stehen sind:

- Anzeige des eigenen Standorts (GPS-Funktion)
- Suche nach dem Namen, Koordinaten, Wegpunkten (Waypoints) und Tracks
- Setzen, Bearbeiten, Versenden und Löschen von Wegpunkten
- Manuelle Streckenerfassung oder das Aufzeichnen von Tracks sowie deren Bearbeitung und Versand
- Informationen zu Koordinaten, Topographischen Karten des LGL, Maßstab und Zoomstufe
- Problem dem LGL melden

1.2 Premiumversion

Mit der Premiumversion stehen Ihnen sämtliche Funktionalitäten zur Verfügung. Wahlweise können Sie in dieser Version den kostenpflichtigen Download von Topographischen Karten einstellen, die Daten werden Ihnen daraufhin auf Ihr iPhone geladen. Die Premiumversion bietet Ihnen die Möglichkeit, jederzeit die Daten, d.h. auch ohne Internetzugriff nutzen zu können, nachdem der Download erstmalig vollzogen wurde (Hinweise zum Laden der Daten unter Kapitel 11).

Des Weiteren stehen Ihnen die folgenden Funktionen zur Verfügung:

- die digitalen topographischen Karten mit erweitertem Inhalt
- Ausrichtung der topographischen Karten in Laufrichtung (Moving Map),
- interaktive Freizeitinformationen (Wege und Symbole mit Links).
- Routing entlang vorgegebener Wege mit Sprachnavigation

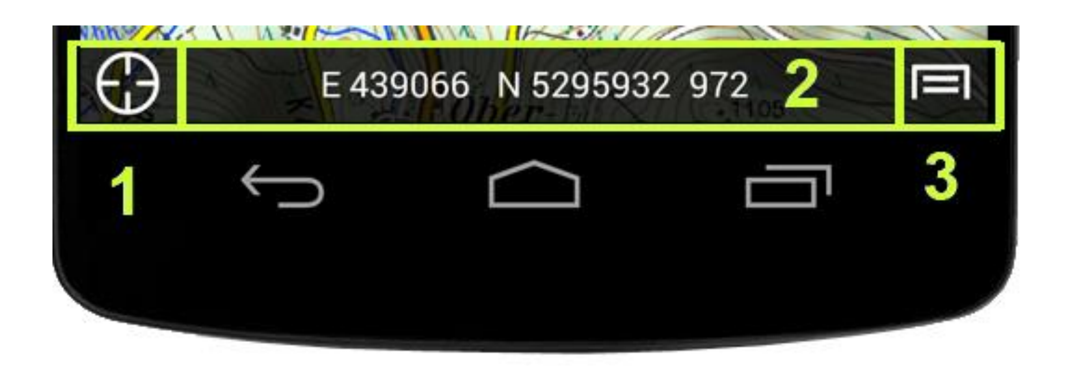
Sämtliche Funktionen der Basis- und der Premiumversion werden in den nachfolgenden Seiten detailliert beschrieben.

2 Statuszeile

2.1 Funktionsbeschreibung

Am unteren Rand der App befinden sich drei sensitive Flächen mit den folgenden Funktionen:

1. GPS-Funktion: Ein-/Um-/Ausschalten der GPS- und der Kompass-Funktion
2. Statuszeile: Auswahl der in der Mitte der Statuszeile angezeigten Informationen zum Ort in der Bildschirmmitte
3. Hauptmenü: Zugang zum Hauptmenü via Aufklappsymbol



2.2 Bedienung

2.2.1 GPS-Funktion

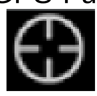
- Tippen Sie einmal auf das Kreissymbol am linken Rand der Statuszeile, um die GPS-Funktion einzuschalten.



- Tippen Sie ein weiteres Mal auf das Kreissymbol am linken Rand der Statuszeile, um die Karte mit Hilfe des eingebauten Kompasses automatisch nach Norden auszurichten



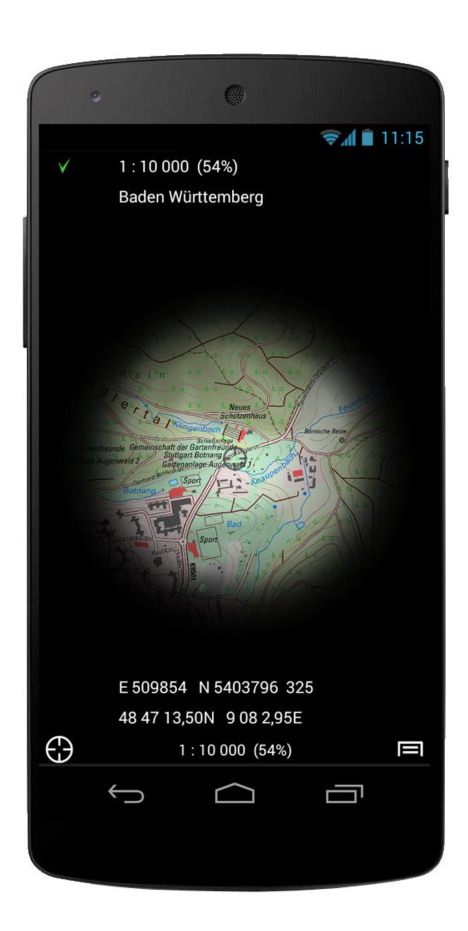
- Tippen Sie ein drittes Mal auf das Kreissymbol am linken Rand der Statuszeile, um die GPS-Funktion wieder auszuschalten.



- Mehr Infos zum GPS-Modus erhalten Sie im Kapitel „GPS-Modus“

2.2.2 Anzeige Maßstabszahl/Koordinatenangabe/etc.

Durch Tippen auf die standardmässig eingestellte Maßstabszahl auf der Statuszeile, gelangen Sie in das oben abgebildete Menü.



Hier können Sie auswählen, welche Informationen in der Statuszeile angezeigt werden. Wählen Sie die gewünschte Information mit einem Klick auf die markierten Stellen aus.

1. Anzeige des aktuellen Kartenmaßstabes
2. Information über die Zugehörigkeit des aktuell angezeigten Kartenausschnittes zu den Sektoren
3. Anzeige der Zugehörigkeit des aktuellen Kartenausschnittes (Kartennummer, -blatt mit Stand des Karteninhalts in Klammer)
4. Bei aktivem Track: Anzeige von Track-Informationen (siehe unten)
5. Bei aktivem GPS: Anzeige der aktuellen Geschwindigkeit und Bewegungsrichtung
6. Anzeige der Zentrumskoordinaten im Format UTM32 inkl. Höhenangabe (siehe unten)
7. Anzeige der Zentrumskoordinaten im Format WGS1984 inkl. Höhenangabe (siehe (unten)

Durch einen erneuten Tipp auf die Statuszeile, klappt das Menü wieder ein und die ausgewählte Information wird von nun an angezeigt.

Track Informationen

Bei eingeschaltetem GPS beziehen sich die Werte auf die verbleibende Strecke, während dem Track entlang navigiert wird.

(“Länge des Tracks“ + “Total Höhenmeter aufwärts“ –“Total Höhenmeter abwärts“ “geschätzte totale Wanderzeit“)

Zentrumskoordinaten

Die Anzeige der Zentrumskoordinaten kann, wie oben beschrieben, in den folgenden Formaten erfolgen:

- **„UTM32“** Globales Koordinatensystem in Meter
- **„WGS84“** Weltweites Koordinatennetz in Grad

Bei der Höhenangabe, welche zu der Anzeige im UTM32 Format ausgewiesen wird, handelt es sich um m.ü.M. auf Grund. Also die topografische Höhe bei den angezeigten Koordinaten. Bei der Angabe zum WGS84 Format handelt es sich um m.ü.M, ermittelt vom GPS-System (sofern verfügbar) und wird durch eine Genauigkeitsangabe ergänzt. Die beiden Anzeigen der Höhen können sich demnach stark unterscheiden, wenn Sie sich z.B. in grosser Höhe über Grund (z.B. Ballonfahrt) befinden.

2.2.3 Zugang zum Hauptmenü

Durch Tippen auf das Menüsymbol am rechten Rand der Statuszeile gelangen Sie ins Hauptmenü. Dieses Menü ist Ausgangspunkt zahlreicher Funktionen und Einstellungsmöglichkeiten. Die nachfolgenden Kapitel beziehen sich daher immer wieder auf dieses Menü.



3 Panning und Zoom

3.1 Funktionsbeschreibung

Bestimmen Sie den anzuzeigenden Kartenausschnitt mittels Panning (Verschieben der Karte mit dem Finger) und vergrössern oder verkleinern Sie ihn mittels Zoomfunktion.

Zoom-Modus	Kontinuierliche Vergrösserung/Verkleinerung
Automatischer Maßstabswechsel	Automatischer Wechsel beim Zoomen in den nächstgrößeren/-kleineren Maßstab

3.2 Bedienung

3.2.1 Panning (manuelles Verschieben der Karte)

Setzen Sie den Finger auf den Bildschirm und bewegen Sie die Karte in die gewünschte Richtung. Wenn die Kartendaten noch nicht im Speicher vorhanden sind, wird dies durch eine weisse Fläche mit dünnen, diagonalen Linien angezeigt. Wenn Ihr Android-Gerät über eine Internetverbindung verfügt, werden die fehlenden Karten-Kacheln automatisch herunter geladen und sofort angezeigt.

Mehr zu der Anzahl im Kaufpreis inbegriffener Kartenkacheln finden Sie im Kapitel 5 „Kartenmaterial“.

Die Applikation lädt die Karten-Kacheln, Wanderwege und Höhendaten via Internet von einem Server und benötigt deshalb eine Internet-Verbindung. Die Kosten für die Datenübertragung sind im Kaufpreis von BW Map Mobile nicht enthalten – informieren Sie sich vorab über die enthaltenen Datenmengen in Ihrem Abonnement, z.B. im Vertrag Ihres Mobiltelefon-Dienstanbieters.

Wenn Sie die Kosten für die mobile Datenübertragung vermeiden wollen, können Sie die Daten via WLAN (öffentlicher Zugang oder zu Hause) auf Ihr Android-Gerät übertragen. Einmal heruntergeladene Karten-Kacheln, Wanderwege und Höhendaten verbleiben auf dem Android-Gerät und werden aus dem internen Speicher abgerufen. Dabei erfolgt keine erneute Datenübertragung.

3.2.2 Ein-/Auszoomen mit Gesten

Einzoomen:

Ziehen Sie die Karte mit zwei Fingern auf – durch Spreizen der Finger wird kontinuierlich in die Karte hineingezoomt. Befindet sich das Zoom auf dem Maximum, wechselt die Applikation automatisch in den nächst größeren Maßstab.

Die obere Grenze beim Zoom-In beträgt:

1:1 Million	200%
1:500 000	275%%
1:200 000	300%
1:50 000	200%
1:10 000	500%

Hinweis: Die Topographische Karte 1:10 000 wird als grosser Maßstab bezeichnet, die Übersichtskarte 1:1 Million ist ein kleiner Maßstab.

Auszoomen:
Ziehen Sie die Karte mit den Fingern zu - durch Zusammenziehen der gespreizten Finger zoomen Sie kontinuierlich aus der Karte heraus. Befindet sich der Zoom auf dem Minimum, wechselt die Applikation automatisch zum nächst kleineren Maßstab.

Die untere Grenze beim Zoom-Out beträgt:

1:10 000	45%
1:50 000	50%
1:100 000	50%
1:500 000	45%
1:1 Mio.	50%

4 Kartenauswahl

4.1 Funktionsbeschreibung

Wechseln Sie den Kartenmaßstab (1:10 000, 1:50 000, 1:200 000, 1:500 000 und 1:1 Million) manuell.

4.2 Bedienung

Durch einfaches Tippen mit zwei gespreizten Fingern wechseln Sie in den nächst kleineren Maßstab, durch Doppeltipp (mit einem Finger) wechseln Sie in den nächst größeren Maßstab.

5 Kartenmaterial

5.1 Funktionsbeschreibung

Die Seite „Kartenmaterial“ (über das Hauptmenü zugänglich) zeigt die Informationen zu den verfügbaren Karten an.

5.2 Bedienung

5.2.1 Anzeige verfügbare Kacheln (ohne gültige Jahres-Flatrate)

In der Zeile „Verfügbare Kacheln“ wird Ihr aktuelles Kachelguthaben angezeigt. Der erste Wert zeigt die Anzahl Kacheln, welche noch bezogen werden können. Der zweite Wert zeigt den ursprünglichen Stand an. Lesebeispiel gemäß Abbildung: „756 von 1000 Kacheln sind noch verfügbar“.



Über die Zeile "Jahres-Flatrate" gelangen Sie zum Untermenü, wo Sie ein Abonnement kaufen können (In-App-Purchase via Google Play) oder den Code einer bereits erworbenen BW Map Mobile Codekarte eingeben können.

5.2.2 Jahres-Flatrate

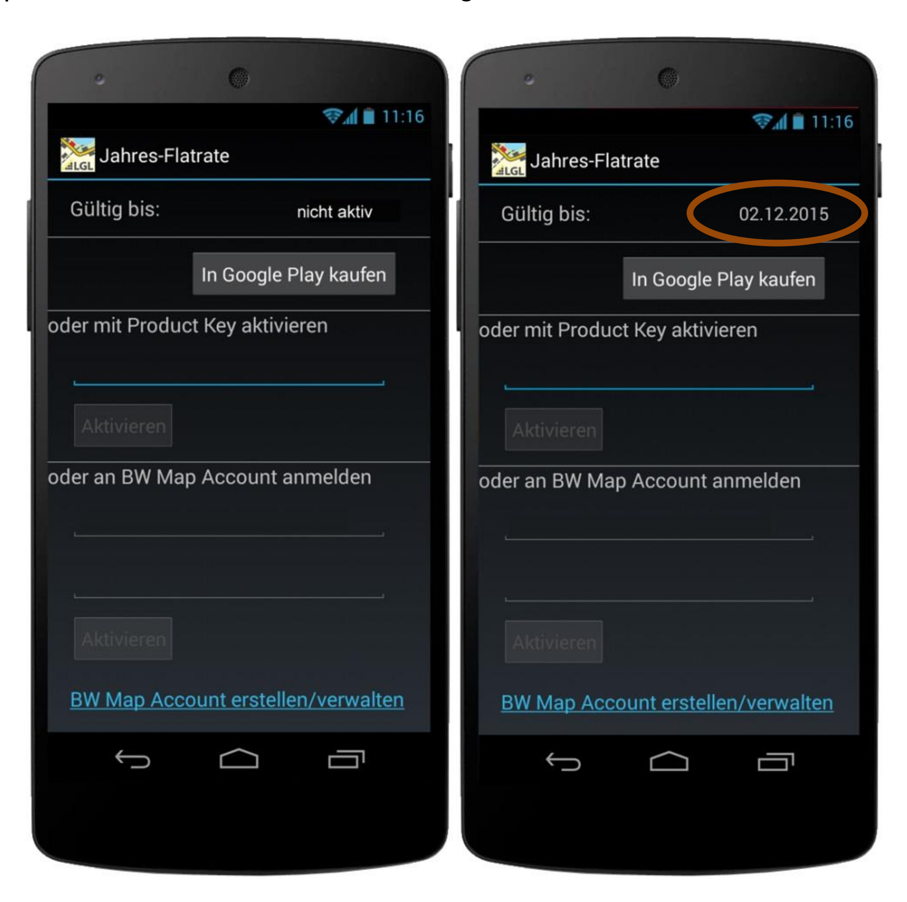
Für den Zeitraum eines Jahres erhalten Sie das Kartenmaterial der Topographischen Karten. Nach Ihrem individuellen Bedarf können Sie sich regionsweise Daten für die Offline-Nutzung herunterladen und haben dadurch – auch ohne Internetverbindung – immer Zugriff auf Ihre Karten für sämtliche Anwendungen, die wir anbieten.

Hinweis:
Der Kauf ist nur dann möglich, wenn Ihr Gerät über eine Internetverbindung verfügt.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des LGL unter https://www.lgl-bw.de/lgl-internet/opencms/de/07_Produkte_und_Dienstleistungen/Karten/BW-Map-mobile/.

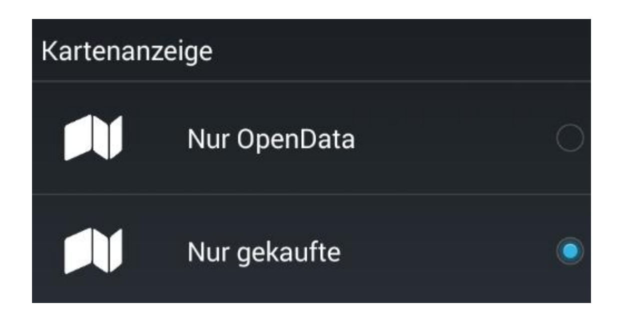
Zum Kauf eines Abonnements via Google Play tippen Sie auf den Button "In Google Play kaufen" und wickeln den Kauf wie gewohnt ab (Abbildung links). Unmittelbar nach dem Kauf wird das Abonnement aktiviert – sichtbar am angezeigten Ablaufdatum wie in der Abbildung rechts (rot eingekreist).

Alternativ können Sie den Product Key einer bereits erworbenen BW Map mobile Codekarte unter "oder mit Product Key aktivieren" eingeben. Die Jahres-Flatrate wird unmittelbar nach dem Tippen auf den "Aktivieren"-Button freigeschaltet.



Sie haben die Möglichkeit, mehrere Abonnemente zu aktivieren – die Laufzeiten werden auf den Tag genau aufaddiert und mit einem entsprechend ferner in der Zukunft liegenden Ablaufdatum angezeigt.

Kartenanzeige



Die Kartenanzeige ist dann fest eingestellt auf: „Anzeige“ -> „Nur gekaufte“.

Möchten Sie einmal auf die Open Data – Karte (Maps4BW) umschalten, um z.B. Hausnummern zu sehen, müssen Sie das aktiv hier einstellen: „Nur Open Data“.

Um anschließend wieder die gekauften Karten zu nutzen auf „Nur gekaufte“ einstellen.

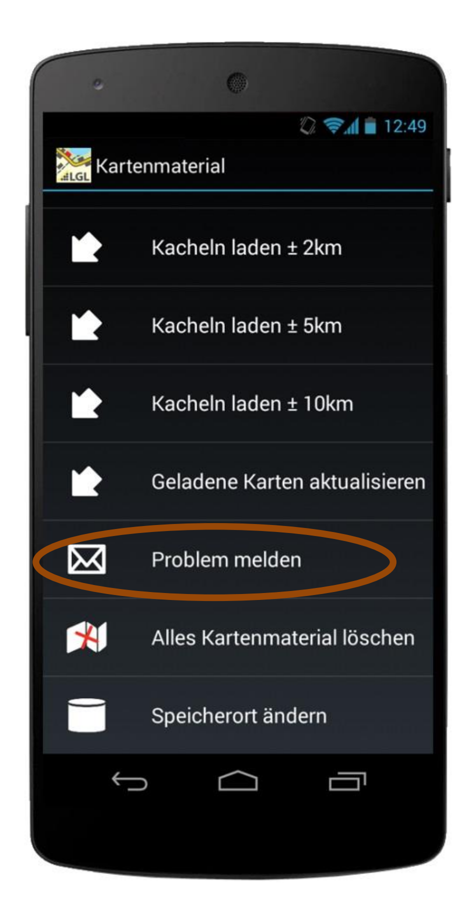
5.2.3 Aktualisierung der Kartendaten (mit gültigem Abonnement)

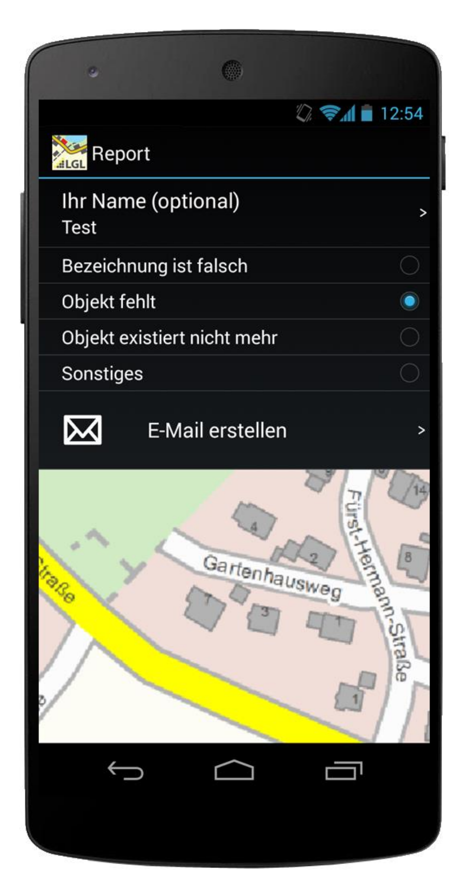
Im Menu "Kartenmaterial" steht die Funktion "Geladene Karten aktualisieren" zur Verfügung, welche systematisch alle lokal abgespeicherten Kacheln aller Maßstäbe aktualisiert, wenn auf dem Server neuere Karten für die entsprechende Region verfügbar ist.

5.2.4 Problem melden

Mit der Meldefunktion der Nutzer die Möglichkeit Differenzen zwischen der Darstellungen in der Natur und der Kartendaten dem LGL direkt mitzuteilen. Das LGL ist sehr interessiert an den Mitteilungen der Nutzer und wird die Angaben, nach eingehender Prüfung dazu verwenden, die Basisdaten zu aktualisieren und ständig zu verbessern.

Über
→ *Hauptmenü* und
→ *Kartenmaterial* gelangen Sie direkt auf das Selektionsfeld
→ *Problem melden*
gelangen sie in die Meldefunktion der App.





Hier stehen ihnen die folgen Auswahlmöglichkeiten zur Verfügung:

- ➔ *Bezeichnung ist falsch*
  z.B. bei einer Änderung des Straßennamens

- ➔ *Objekt fehlt*
  z.B. ein in der Natur dargestelltes Gebäude finden Sie in der Karte nicht wieder

- ➔ *Objekt existiert nicht mehr*
  z.B. ein in der Karte eingezeichnete Schutzhütte ist nicht (mehr) vorhanden

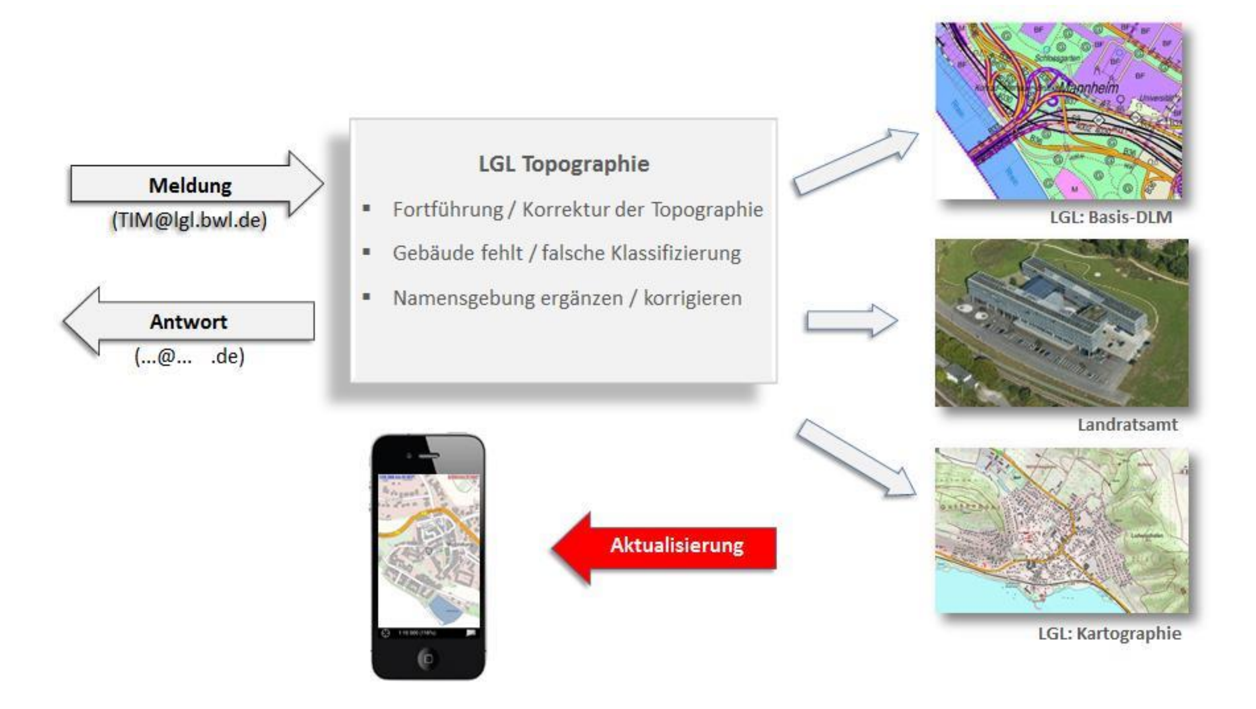
- ➔ *Sonstiges*
  z.B. die in der Karte eingezeichnete Unterführung die eine übergeordnete Straße quert ist nicht mehr vorhanden

Sie haben die Möglichkeit ihren Namen einzugeben, die Angabe ist aber nicht obligatorisch. Über *E-Mail erstellen* wechseln Sie in den üblichen E-Mail-Modus. Meldeadresse, Account, und Meldungstyp und weitere Angaben sind bereits in der Mail enthalten. Sie werden gebeten eine Beschreibung und/oder ein Bild zu ergänzen und können diese Meldung sofort versenden.

Ihre Mitteilung trifft bei der dafür zuständigen Stelle beim LGL ein und der Datenbestand kann umgehend aktualisiert werden.

Weiterverarbeitung der Mitteilungen

Ihre Mitteilung erreicht umgehend die Topographen, die mit der Aktualisierung der Basisdaten beauftragt sind. Diese Informationen werden entweder an die zuständige Stelle weitergeleitet oder nach eingehender Prüfung in die Basisdaten direkt eingearbeitet.



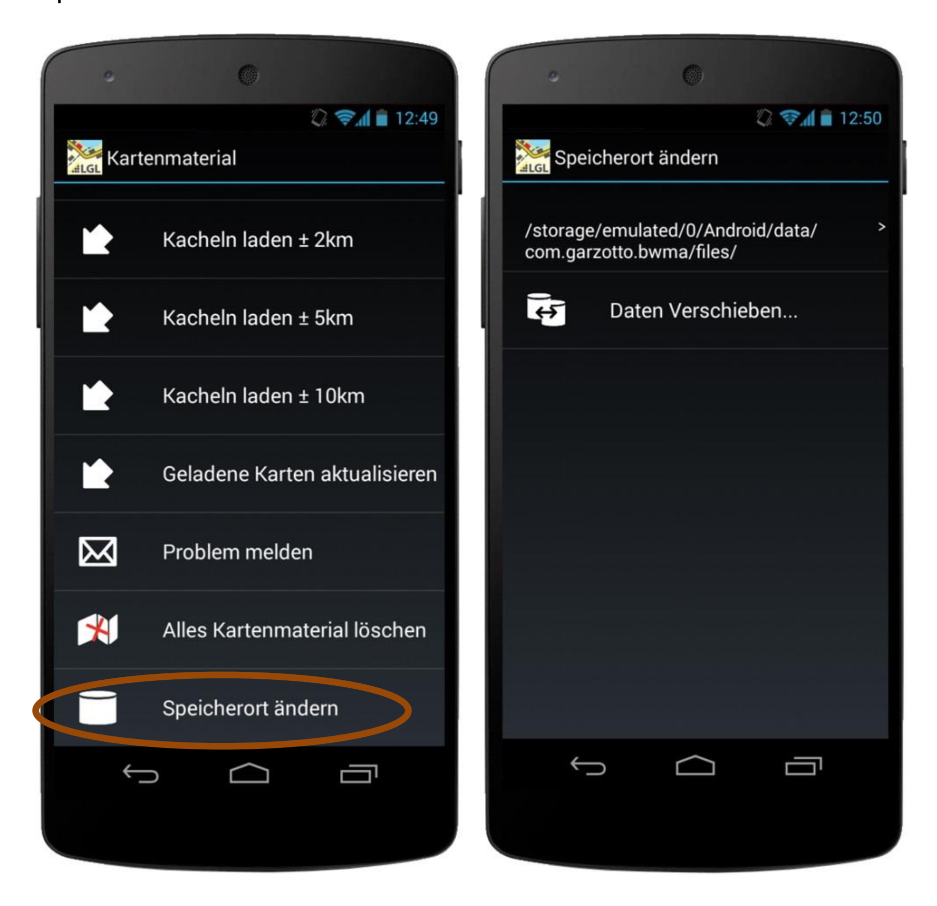
5.2.5 Alles Kartenmaterial löschen

Die Topographischen Karten sind Rasterkarten und benötigen viel Speicherplatz. Wird der Speicher bei Geräten mit geringen internen Speicher (z.B. 16 GB) knapp, können hier alle bisher heruntergeladenen Kartendaten gelöscht werden.

Bei Geräten, die über eine externen SD-Speicherkarte verfügen, kann der Speicherort für die Kartendaten auf die SD-Speicherkarte gelegt werden (s. nächster Punkt)

5.2.6 Speicherort ändern

Ändern des Speicherortes für die Kartendaten von Intern (default) auf die externe SD-Speicherkarte.



.

Es wird der aktuelle (interne) Speicherort angezeigt:
/storage/emulated/0/Android/data/com.garzotto.bwma/files/

Dieser muss auf die externe SD-Card überschrieben werden (z.B.):
/mnt/extSdCard/Android/data/com.garzotto.bwma/files/

Ggf. einen Filemanager installieren um herauszubekommen wie die externe Speicherkarte konfiguriert ist (z.B. AndroXplorer).

.

6 GPS-Modus

6.1 Allgemeine Informationen

Wichtiger Hinweis: die GPS-Funktion funktioniert am besten draussen und bei genügend freiem Himmel. In engen Häuserschluchten, unter nassem Laub oder bei starkem Schneefall kann das GPS-Modul nur ungenügend Signale empfangen und somit die Position nicht ausreichend genau bestimmen. Um die Position Ihres Standortes berechnen zu können, muss der GPS-Empfänger zunächst das Signal von mindestens 3 Satelliten empfangen, dies kann eine Weile dauern. Wichtig ist, dass Sie auf Ihrem Android-Gerät die GPS-Funktion aktiviert haben.

6.2 Funktionsbeschreibung

Bei eingeschaltetem GPS (siehe unten) wird Ihre Position in der Karte mit einem blauen Kreis eingezeichnet. Der Durchmesser des Kreises widerspiegelt die Genauigkeit der Positionsbestimmung via GPS: je kleiner der Kreisdurchmesser, desto genauer stimmt der Ort des Kreiszentrums in der Karte mit Ihrem tatsächlichen Standort überein.

Falls der Kreisdurchmesser die Breite des Bildschirms übertrifft, wird ein blauer Rahmen rund um das Kartenbild gezeichnet. Wechseln Sie mittels einem einfachen Tipp mit zwei (leicht gespreizten) Fingern in den nächst kleineren Maßstab, um die Position einzugrenzen.

6.3 Bedienung

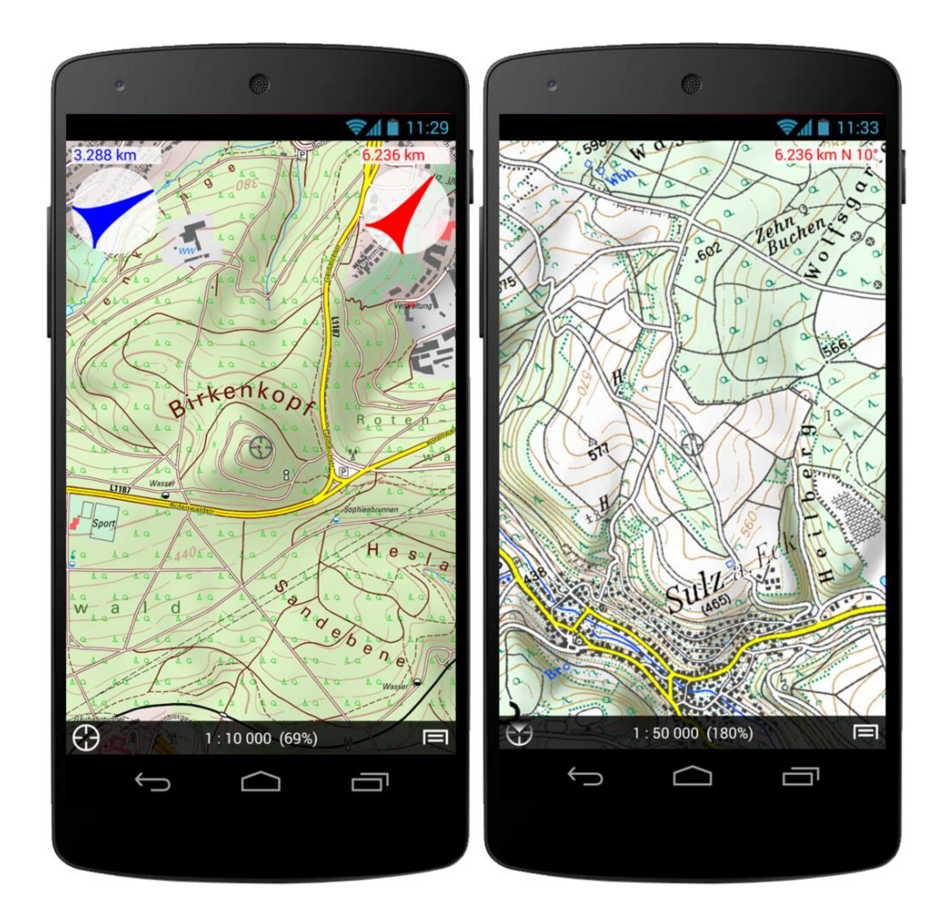
6.3.1 GPS-Modus „Moving Map“

Tippen Sie einmal auf das Kreissymbol am linken Rand der Statuszeile um die GPS-Funktion einzuschalten. Während Sie sich bewegen, wird die Karte fortlaufend auf die via GPS bestimmte Position zentriert und „wandert“ automatisch mit Ihnen mit.

Weitere Hinweise:

Wenn Sie die Karte bei eingeschaltetem GPS-Modus manuell bewegen (Panning), dann wird dieser deaktiviert.

Ist zusätzlich zum GPS- auch der Kompass-Modus aktiviert, dann lässt sich die Karte manuell verschieben, ohne dass dieser deaktiviert wird. Dieser spezielle Modus wird durch ein weisses Fadenkreuzsymbol in der Statusliste angezeigt.



6.3.2 Anzeige blauer und roter Pfeil

Wenn Ihre Position über den GPS-Modus ermittelt wurde und Sie die Karte mittels Panning verschieben, wird am oberen Bildschirmrand links eine blaue Anzeige eingeblendet. Tippen Sie auf diese Anzeige um den blauen Richtungspfeil anzuzeigen.
Dieser zeigt die Distanz und Richtung vom aktuellen Mittelpunkt des Kartenausschnittes zur aktuellen Position (ermittelt durch GPS) – natürlich nur wenn die aktuelle Position nicht schon im Mittelpunkt ist.

Die rote Anzeige erscheint am oberen Bildschirmrand rechts. Tippen Sie darauf um den roten Richtungspfeil anzuzeigen. Dieser zeigt die Distanz und Richtung von der aktuellen Position des Kartenausschnitts zum „Ziel". Das Ziel ist entweder der zuletzt ausgewählte POI/Waypoint, das Ziel einer aktiven Routenführung (siehe „Wanderwege und Routenberechnung") oder kann auch manuell über tippen auf das Fadenkreuz und anschliessend „Zielkoordinaten hier setzen" manuell gesetzt werden.

Weitere Hinweise:

Durch Tippen auf die Anzeige können Sie von der numerischen zur grafischen Anzeige (und zurück) umschalten.

7 Orte finden

7.1 Funktionsbeschreibung

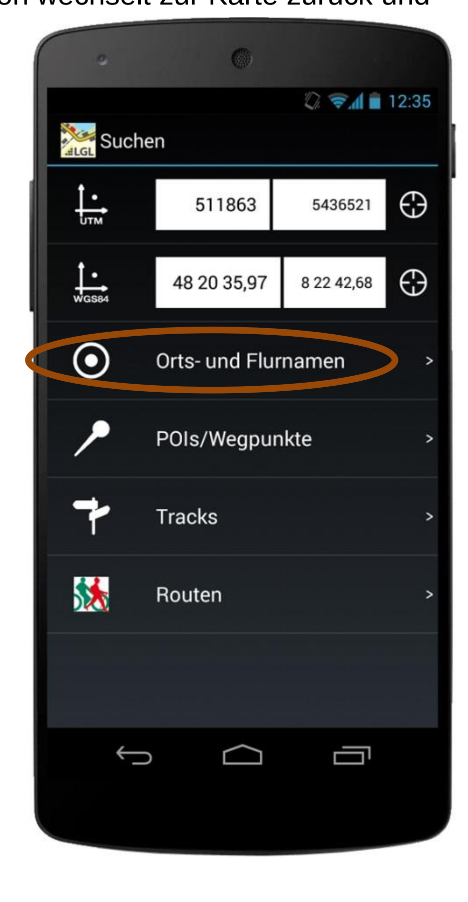
Suchen Sie den Namen des gewünschten Objekts in der Datenbank und zentrieren Sie die Karte direkt auf diese Gegend. Aus den folgenden Bereichen stehen die Namen der

- Städte und Wohnplätze
- Plätze und Straßen
- Berge und Täler
- Seen, Flüsse und Bäche
- Landschaften (Wald-, Moor- und Heide)

zur Verfügung:

7.2 Bedienung

Wechseln Sie mittels des Aufklappsymbols ins Hauptmenü und tippen Sie anschließend auf „Suchen“. Hier stehen Ihnen mehrere Suchfunktionen zur Verfügung, welche in den folgenden Kapiteln noch genauer beschrieben werden. Um nach einem Ortsnamen zu suchen, tippen Sie auf „Orts- und Flurnamen“. Geben Sie mindestens die ersten drei Buchstaben des gewünschten Ortes in das Suchfeld oben ein. Die Applikation listet fortlaufend die Einträge auf, die mit den bereits getippten Buchstaben beginnen. Blättern Sie in der Ergebnisliste, indem Sie mit dem Finger nach oben oder unten streichen und wählen Sie den gewünschten Eintrag aus, indem Sie auf die entsprechende Zeile tippen. Die Applikation wechselt zur Karte zurück und zeigt den Ort des gewählten Eintrags in der Bildschirmmitte.



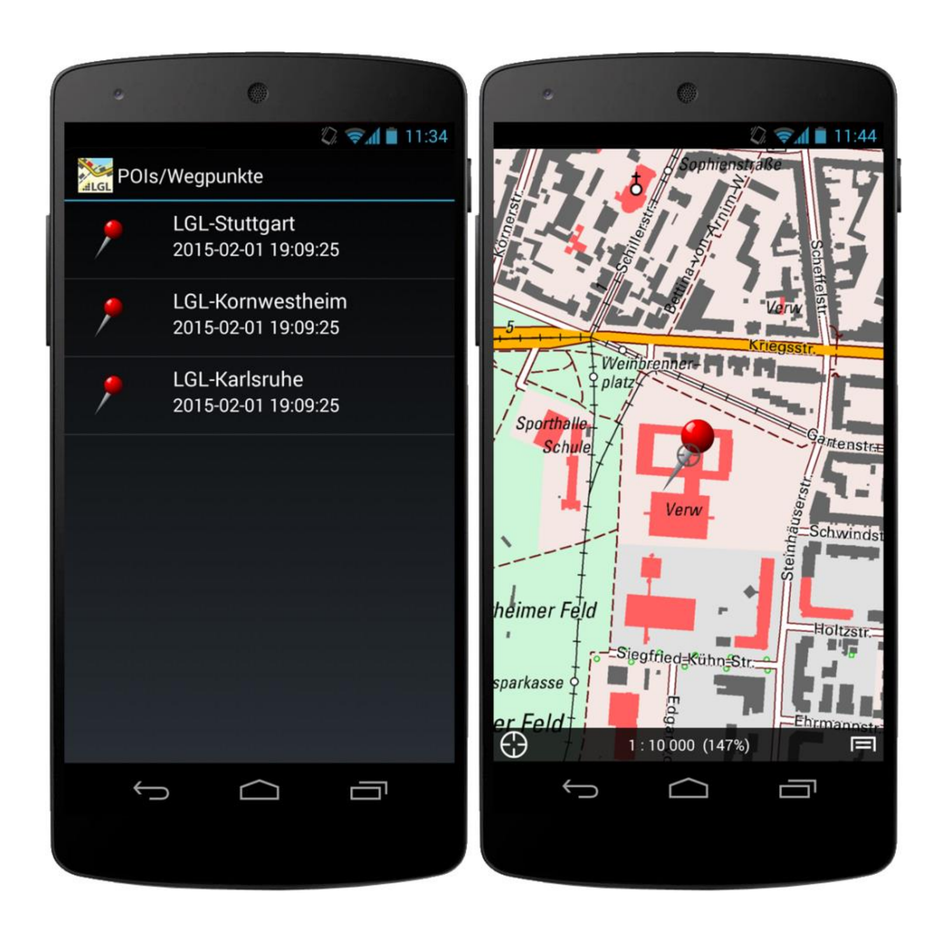
Um alle Einträge aufzulisten, welche die bereits getippten Buchstaben (an beliebiger Stelle) enthalten, tippen Sie unten rechts auf „Suchen“.

Um die Suchabfrage zu ändern, können Sie jederzeit im Suchfeld oben Zeichen löschen oder ergänzen.

8 POIs/Waypoints

8.1 Funktionsbeschreibung

Ein POI (Point of Interest) oder Waypoint dient zum Abspeichern einer einzelnen Position auf der Karte. Sie können diese Funktion verwenden, um interessante Orte wieder zu finden und diese auch an andere Benutzer von Swiss Map Mobile zu senden.



8.2 Bedienung

8.2.1 Neuen POI/Waypoint erfassen

Zentrieren Sie die Karte auf den gewünschten Punkt, indem Sie diesen mittels Panning exakt unter dem Fadenkreuz positionieren. Tippen Sie nun auf die Mitte des Displays (in das Fadenkreuz). Es erscheint ein Menü. Hier tippen Sie auf „POI/Waypoint hier setzen“. Im erscheinenden Dialog, können Sie dem POI/Waypoint einen Namen zuweisen. Mittels „Zur Karte“ wird der Dialog wieder geschlossen und der POI/Waypoint ist gespeichert.

Alternativ können Sie auch den gewünschten Punkt unter dem Fadenkreuz zentrieren, anschliessend das Hauptmenü aufrufen und unter „Neu (POI, Track, Route…) auf „POI/Waypoint hier setzen“, die Erfassung auslösen.

8.2.2 POI/Waypoint in Karte anzeigen

Tippen Sie im Hauptmenü auf „Anzeigen“, dann auf „POIs“. Es erscheint eine Liste mit vordefinierten, sowie den von Ihnen erstellten POIs/Waypoints.

Tippen Sie auf einen der aufgelisteten POI/Waypoints, um zur Kartenansicht zu wechseln und diese auf den Waypoint zu zentrieren. Der POI/Waypoint wird mit dem Standardsymbol (Nadel mit rotem Kopf) in der Karte dargestellt.

8.2.3 POI/Waypoint bearbeiten

Um einen POI/Waypoint zu bearbeiten, klicken Sie in der oben beschriebenen Liste auf den jeweiligen POI/Waypoint. Es erscheint ein Dialog in welchem Ihnen folgende Optionen zur Verfügung stehen:

- Editieren Sie den Namen des POI/Waypoints direkt im Textfeld
- Exportieren Sie den POI/Waypoints, indem Sie ihn an eine e-Mail-Adresse senden
- Löschen Sie den POI/Waypoints aus der Liste

Die Koordinaten des POIs/Waypoints werden zur Information angezeigt und können nicht verändert werden.

Sie können den Dialog auch über einen direkten Klick auf einen POI/Waypoint aufrufen.

8.2.4 Import von POIs/Waypoints oder Tracks

Zusenden eines Track und POI per E-Mail auf das Smartphone. Die Track oder POI-Anlage im E-Mail-Dienst antippen und bei den angebotenen Apps „BW Map mobile“ auswählen. Danach kann das Objekt aus der jeweiligen Track oder POI Verwaltung im App aufgerufen werden.

Für Geräte auf denen ein Filemanager installiert wurde:

Das Android-Gerät via USB-Kabel am Computer angeschließen. Danach können die GPX (1.0 oder 1.1) oder XOL- Dateien in den Ordner „BW Map Mobile/import“ kopiert werden. Damit die Tracks von der Applikation erkannt werden muss diese neu gestartet werden.

8.2.5 Export von POIs/Waypoints oder Tracks

Um Tracks und Waypoints zu exportieren, können diese in den Track/Waypoint Eigenschaften als E-Mail versendet werden.

Weitere Hinweise:
Die Applikation unterstützt das Importieren von Wegpunkten im Format LOC.

9 Tracks

9.1 Funktionsbeschreibung

Tracks sind den oben beschriebenen POIs/Waypoints sehr ähnlich. Der Unterscheid liegt darin, dass es sich bei einem Track nicht nur um einen Punkt, sondern um eine zusammenhängende Strecke, also eine Sammlung von Waypoints, handelt.

9.2 Bedienung

9.2.1 Track auswählen und in Karte anzeigen

Tippen Sie im Hauptmenü auf „Anzeigen“, dann auf „Tracks“. Es erscheint eine Liste mit vordefinierten, sowie die von Ihnen erstellten Tracks. Tippen Sie auf einen der aufgelisteten Tracks, um diesen in der Karte anzuzeigen und die Karte auf den ersten Punkt des Tracks zu zentrieren.

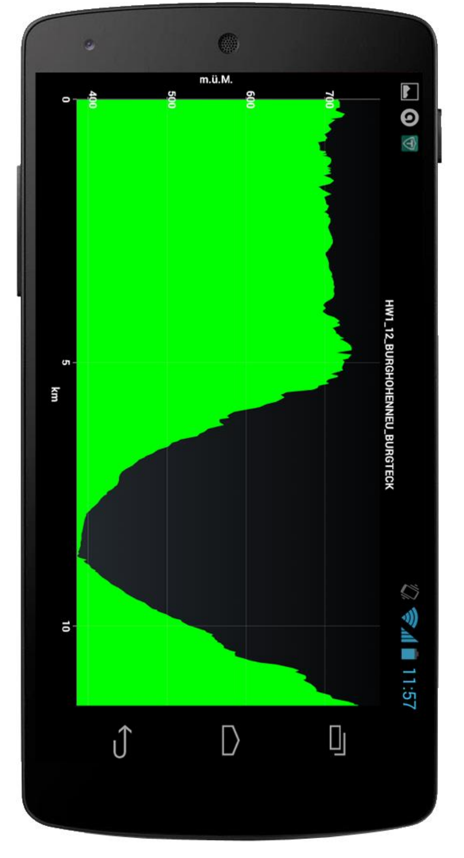
9.2.2 Eigenschaften eines Tracks anzeigen, ändern und löschen

Tippen Sie auf den gewünschten Track um die Eigenschaften-Seite eines Tracks aufzurufen:

- Editieren Sie den Namen des Tracks direkt im Textfeld am oberen Bildschirmrand
- Erstellen Sie ein Höhenprofil vom Track
- Exportieren Sie den Track, indem Sie ihn an eine E-Mail-Adresse senden
- Löschen Sie den Track aus der Liste

Die Anzahl der Waypoints (innerhalb des Tracks), die Angaben „Von (Zeit)“ / „Bis (Zeit)“ und das Höhenprofil zum Track werden zu Ihrer Information angezeigt und können nicht verändert werden.



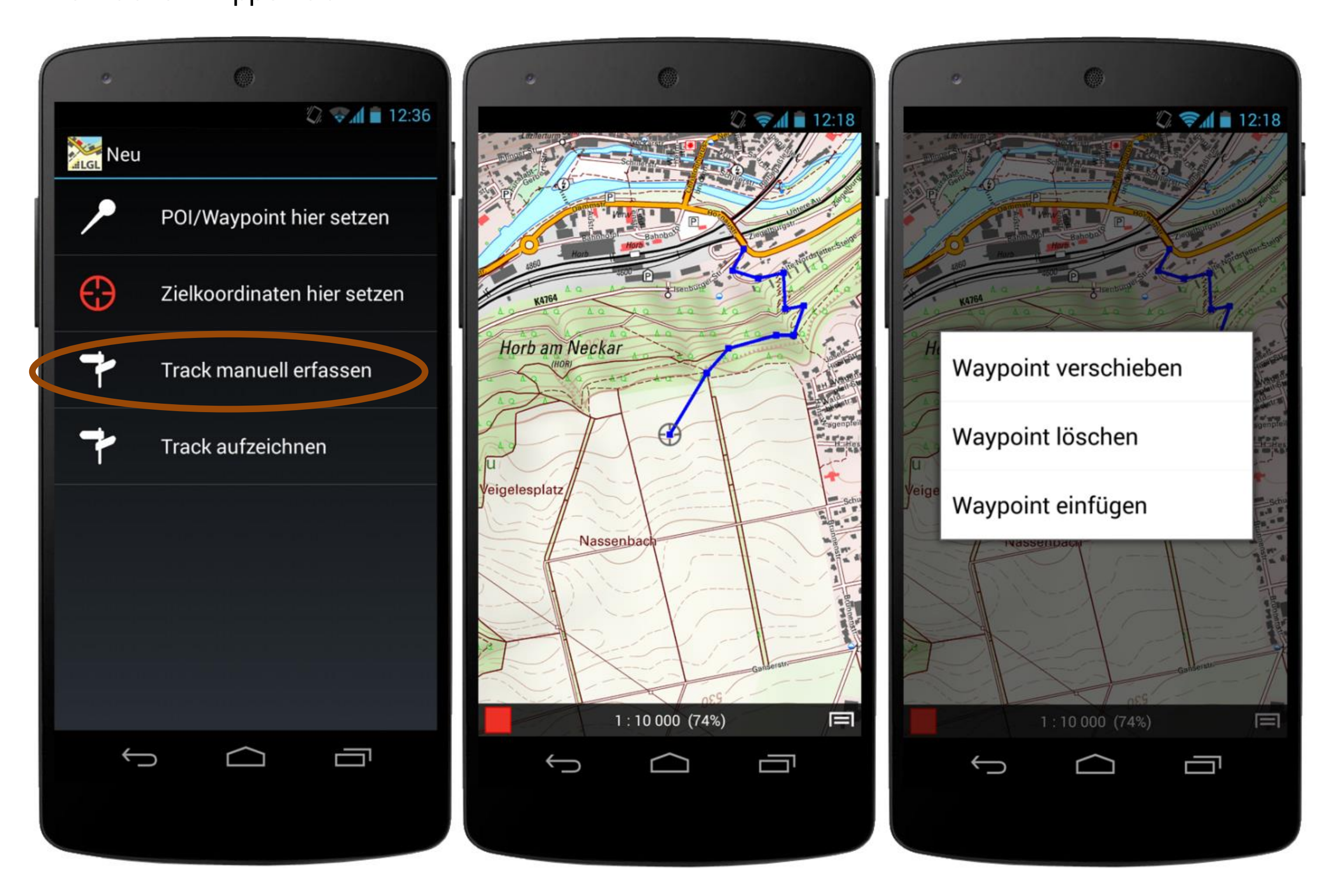


9.2.3 Track manuell erfassen (GPS-Modus ausgeschaltet)

Tippen Sie im Hauptmenü auf „Neu“ und anschliessend auf „Track manuell erfassen“. Die Anzeige wechselt zur Kartenansicht und startet den Editier-Modus.

Zeichnen Sie den Track in die Karte, indem Sie Punkt für Punkt gemäss folgendem Schema hinzufügen: verschieben Sie die Karte, bis die gewünschte Position unter dem Fadenkreuz in der Bildschirmmitte liegt und tippen Sie auf das Fadenkreuz um einen Punkt hinzuzufügen.

Um einen Punkt innerhalb eines Tracks zu korrigieren oder zu entfernen, positionieren Sie diesen Punkt unter das Fadenkreuz und tippen Sie auf den Bildschirmmittelpunkt. Im erscheinenden Menu wählen Sie die gewünschte Funktion: „Waypoint verschieben“, um den Punkt an eine andere Position zu bewegen, „Waypoint löschen“, um den Punkt aus dem Track zu entfernen oder „Waypoint einfügen“, um einen zusätzlichen Punkt nach dem ausgewählten Punkt in den Track zu integrieren. Der neu eingefügte Waypoint erscheint vorerst rot und ist selektiert, damit Sie ihn verschieben und richtig platzieren können. Schliessen Sie die Aktion mit einfachem Tippen ab.



Um den Track abzuschliessen und zu speichern, tippen Sie auf das rote Rechtecksymbol unten links in der Statuszeile. Es erscheint die Eigenschaftsseite des neuen Tracks, wo Sie Namen, etc. wie oben beschrieben, anpassen können.

Sie können einen bereits erfassten Track auch nachträglich bearbeiten. Gehen Sie dazu auf die Eigenschaften-Seite des betreffenden Tracks und wählen Sie „Track bearbeiten“. Die Handhabung entspricht der manuellen Erstellung eines Tracks.

9.2.4 Track automatisch erfassen (GPS-Modus eingeschaltet)

Stellen Sie sicher, dass Ihr Android-Gerät die Position mittels GPS bestimmen kann (siehe Kapitel „GPS-Modus).

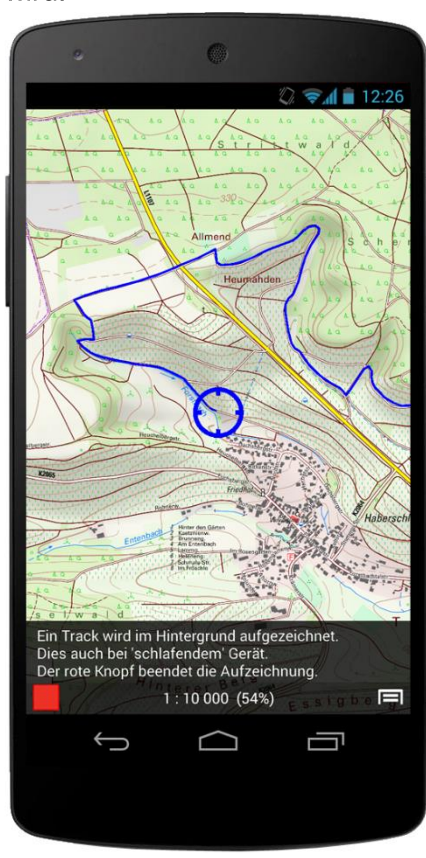
Tippen Sie im Hauptmenü auf „Neu“ und anschliessend auf „Track aufzeichnen“. Die Anzeige wechselt zur Kartenansicht und startet den Aufnahme-Modus.

Die Applikation zeichnet nun Ihre Position automatisch auf und zeichnet den Track fortlaufend in die Karte ein. Schliessen Sie die Aufzeichnung ab, indem Sie auf das rote Rechteck unten links tippen.

Weitere Hinweise:

Android-Geräte unterstützen Multitasking. Das heißt, Sie können eine andere Anwendung öffnen oder das Display des Android-Gerätes ausschalten um Strom zu sparen, ohne dass die Trackaufzeichnung unterbrochen wird. Wenn Sie BW Map Mobile wieder öffnen, können Sie die Trackaufzeichnung wie oben beschrieben beenden.

Bitte beachten Sie aber, dass trotz diesen Massnahmen die Anwendung für das Tracking ununterbrochen laufen muss und dadurch die Batterie des Android-Gerätes schnell geleert wird.



9.2.5 Track ein- und ausblenden

Es wird gleichzeitig immer höchstens ein Track in der Karte dargestellt. Das Auswählen eines Tracks blendet einen allenfalls aktiven Track automatisch aus. Das Ein- und Ausblenden hat keinen Einfluss auf die Daten: beim Ausblenden wird ein Track nicht gelöscht.
Um den aktuell angezeigten Track auszublenden, ohne einen anderen anzuzeigen, klicken Sie im Hauptmenü auf „Anzeigen“ und stellen anschliessend den Schalter neben „Aktueller Track“ auf aus.

9.2.6 Sprachnavigation

Die Anwendung bietet die Funktionalität, auf erstellten Tracks akustisch bis zum Ziel geführt zu werden. Das Starten der Sprachnavigation gestaltet sich sehr einfach: Sie müssen zuerst einen bereits vorhandenen Track auswählen und ihn auf der Karte anzeigen (siehe oben). Wenn Sie nun den GPS-Modus aktivieren (siehe Kapitel „GPS-Modus“), bestimmt die Applikation Ihren aktuellen Standort und beginnt anschliessend automatisch mit der Sprachnavigation auf dem Track.

Falls Sie sich beim aktivieren des GPS-Modus zu weit weg vom ersten Punkt des Tracks befinden, weist Sie die Sprachansage möglicherweise darauf hin, dass Sie den Track verlassen haben. Nähern Sie sich dem Start des Tracks selbstständig und die Navigation beginnt automatisch.

Weitere Hinweise:
Die Lautstärke der Sprachnavigation wird über die Standard-Bedienelemente des Android Gerätes eingestellt.

10 Kacheln herunterladen (offline)

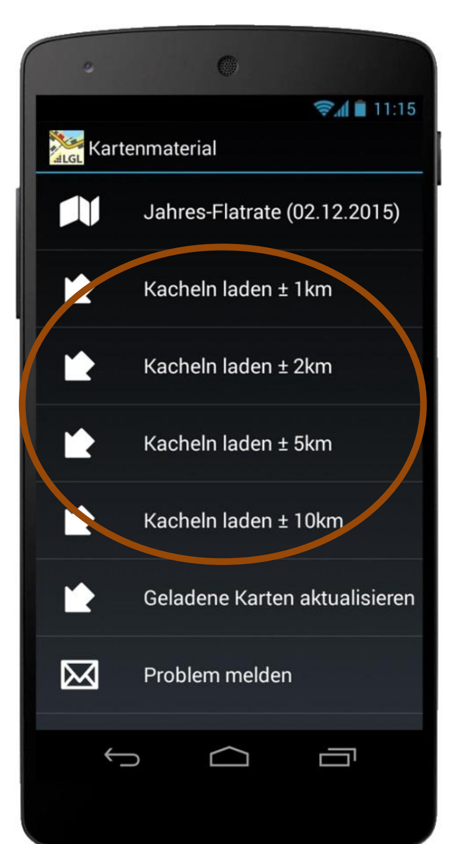
10.1 Funktionsbeschreibung

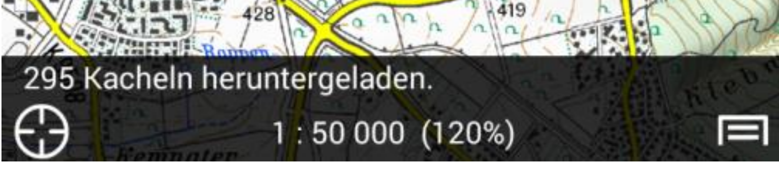
In der normalen Kartenanzeige lädt die Applikation fehlende Kartenkacheln automatisch herunter und speichert Sie lokal ab. Sie erkennen diesen Prozess an den grauen Feldern, welche nach einer kurzen Zeit automatisch mit den entsprechenden Karten-Kacheln gefüllt und angezeigt werden. Die Applikation bietet aber auch die Möglichkeit, Kartenkacheln rund um eine Position herunter zu laden und auf dem Android-Gerät lokal zu speichern. Diese Funktion ist hilfreich, wenn Sie die Applikation z.B. auf einer Wanderung verwenden möchten und damit rechnen müssen, dass Sie dort über keinen Mobilfunkempfang verfügen werden. Zusätzlich bietet die Anwendung auch die Möglichkeit alle erworbenen Kartensektoren auf das Android-Gerät herunter zu laden und zu speichern.

10.2 Bedienung

10.2.1 Flächen-Download

Zentrieren Sie die Karte mittels Panning oder mit Hilfe der Ortsnamensuche auf die gewünschte Position. Rufen Sie das Hauptmenü auf und tippen Sie auf „Kartenmaterial“. Wählen Sie im unteren Teil der Liste den gewünschten Perimeter: Sie können +/- 1, 2, 5 oder 10 km herunter laden („Kacheln laden ± x-km“). Hierbei bedeutet beispielsweise „Kacheln laden +/- 5 km“, dass die Applikation von der Position in Bildschirmmitte eine quadratische Fläche definiert, welche sich von dieser Position je 5 km nach Norden, Osten, Süden und Westen erstreckt. Die Applikation lädt anschliessend alle Kacheln aller Maßstäbe, die benötigt werden, um das gewählte Quadrat abzudecken, herunter.





10.2.2 Geladene Kacheln aktualisieren

Tippen Sie im Hauptmenü auf „Kartenmaterial", dann auf „Geladene Karten aktualisieren". Es erscheint eine Warnungsmeldung, die darauf hinweist, dass die App die heruntergeladenen Kartenkacheln auf Aktualität prüft und die Daten ersetzt, wenn neue Kacheln verfügbar sind. Sie werden darauf hingewiesen, dass dies eine Weile dauern und viel Datenverkehr verursach kann.

Wichtig:

Im Allgemeinen wird diese Funktion nicht empfohlen, da von der großen Datenmenge welche auf Ihrem Android Gerät gespeichert werden muss, in den meisten Fällen nie alles verwendet wird. Wir empfehlen als Reisevorbereitung die Kacheln für ein bestimmtes Gebiet oder entlang eines Tracks vorgängig über WLAN herunter zu laden.

11 Touristische Daten

11.1 Allgemeine Informationen

Die Fernrad- und Fernwanderwege müssen nicht zusätzlich geladen werden, sie sind direkt in die Kartenanzeige integriert.

Zu den in der App dargestellten touristischen Punktsymbolen (POIs = points of interest) gehören:

- Museen
- Burgen und Schlösser
- Jugendherbergen, Camping- und Zeltplätze
- Aussichtstürme und Naturdenkmäler
- Erlebnis- und Tierparks und Sehenswürdigkeiten
- Höhlen und Quellen

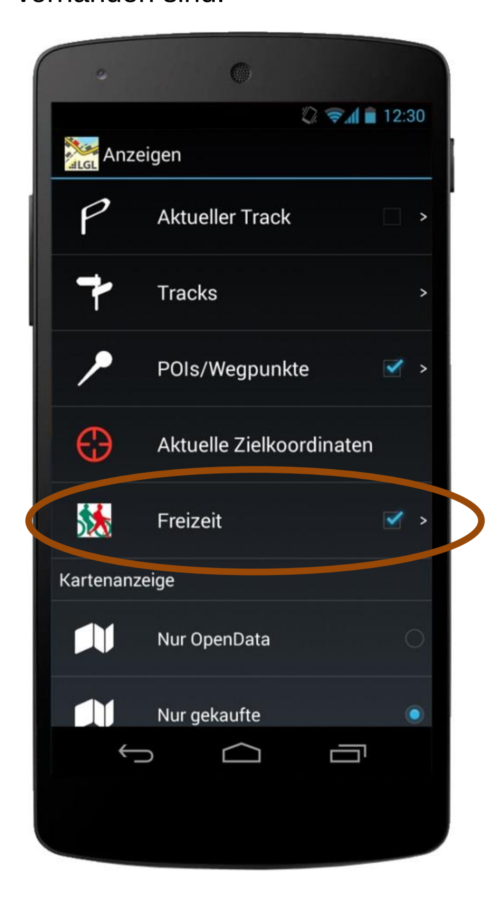
Touristikinformationen

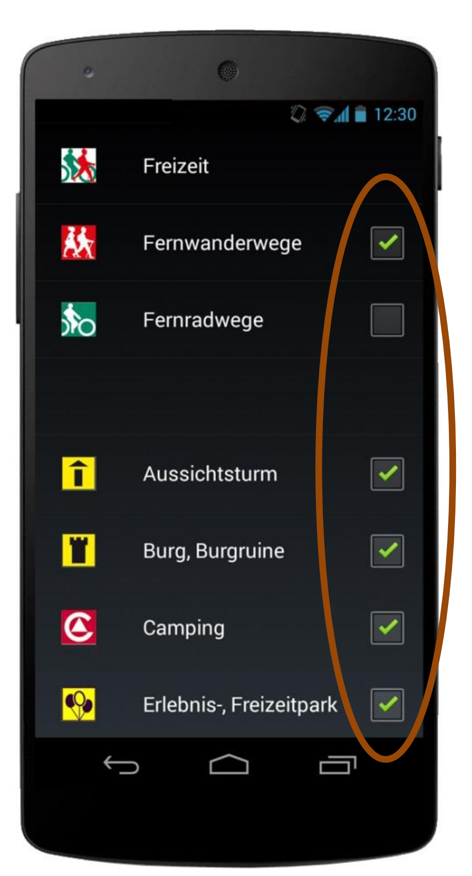
-

11.2 Bedienung

11.2.1 Wege oder Freizeitsymbole ein-/ausblenden

Um die Anzeige der Fernrad- und Fernwanderwege zu aktivieren bzw. zu deaktivieren, verwenden Sie den Schalter „Anzeigen“ und „Freizeit“. Hier können Sie die “Fernwanderwege” oder die „Fernradwege“ und alle Punktsymbole (de)selektieren, die in der Applikation vorhanden sind.



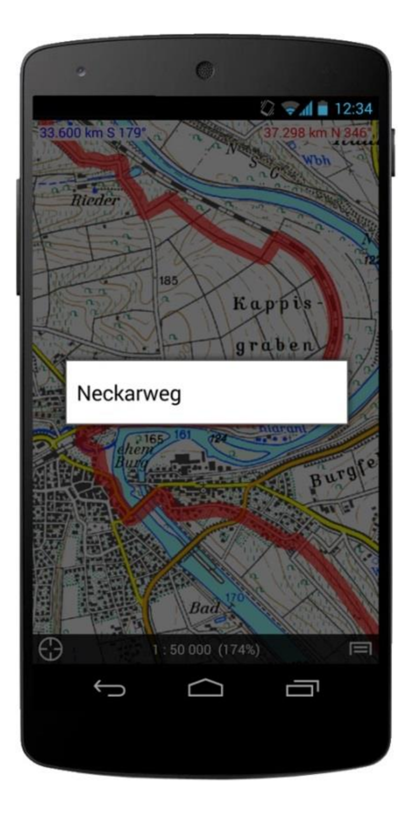


11.2.2 Interaktive Freizeitinformationen

Zu den Wegen können Sie sich interaktiv -durch einen Tipp auf die Liniensignatur- die Beschreibung anzeigen lassen. Durch einen Tipp auf die Freizeitsymbole erhalten Sie die Information des selektierten Symbols. Von ausgewählten Punktsymbolen wie beispielsweise Museen verweist ein Link auf die zugehörige Homepage.

Fernwanderwege:

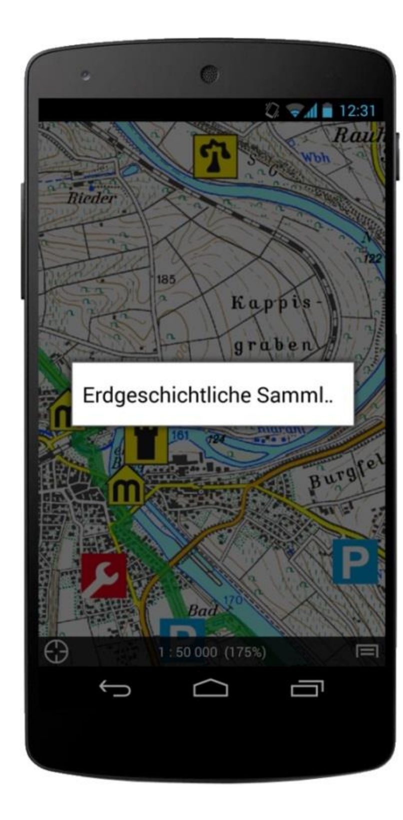


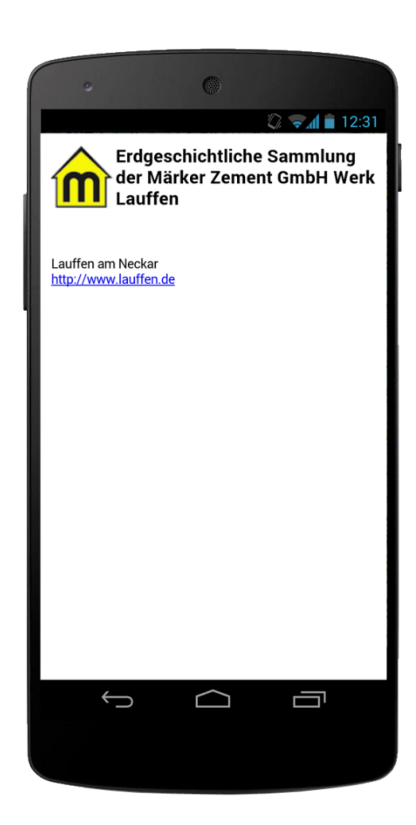




Freizeitsymbole:



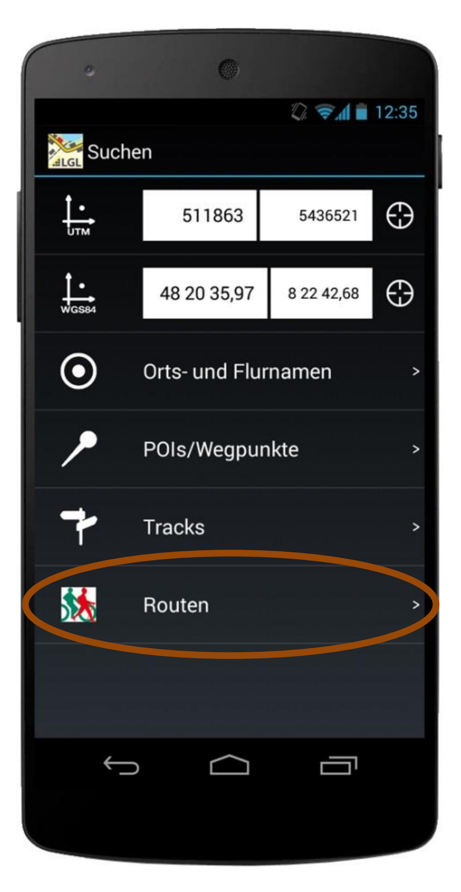


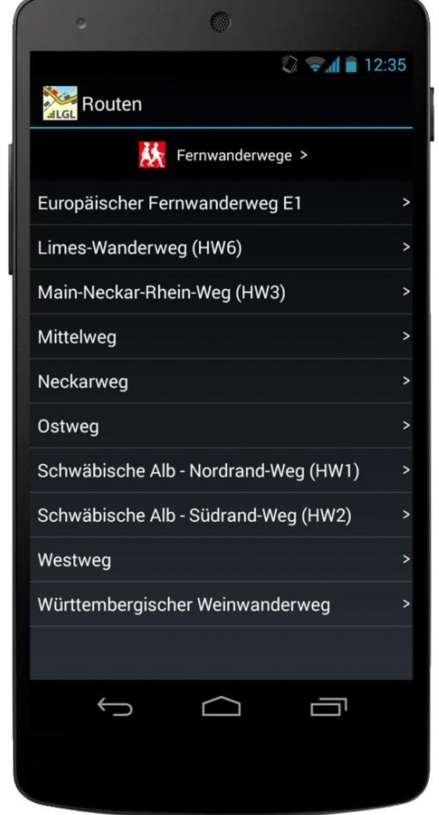


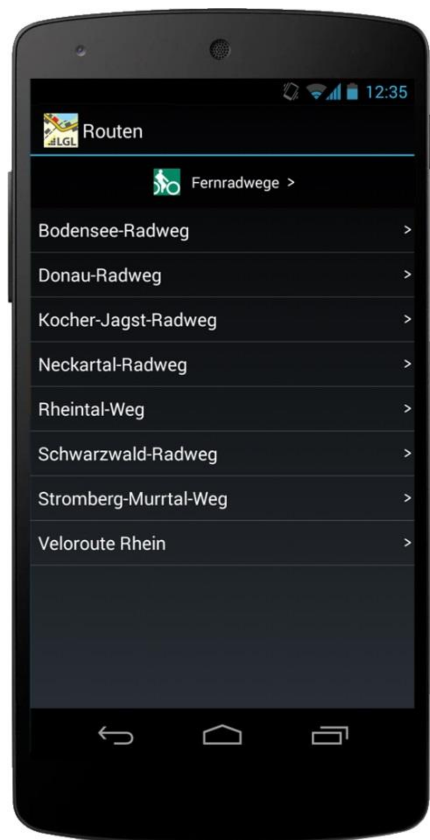
11.2.3 Routen suchen

Tippen Sie im Hauptmenü auf „Suchen“ und anschließend auf „Routen“. Wählen Sie im Menübalken die gewünschte Kategorie von Routen aus, geben Sie im Suchfeld einen Teil des Routennamens oder einen Teil der Route ein. Die Liste zeigt Ergebnisse, welche Ihren Suchparametern entsprechen. Durch ein Tippen auf die gewünschte Zeile wird die Route in der Kartenansicht dargestellt. Die Beschreibung der Route erhalten Sie durch einen Tipp auf das eingekreiste „i“. Es erscheint der gleiche Inhalt, wie durch die Selektion der entsprechenden Liniensignatur einer Route in der Kartenansicht.

Die Wanderwege werden, wie in den Freizeitkarten des LGL, durch einen roten Linienzug symbolisiert, die Radwege werden Grün dargestellt.







12 Sonstige Funktionen

12.1 Funktionsbeschreibung

Dieses Kapitel enthält Bedienungsanweisungen für einige einzelne Funktionen, welche nicht den vorherigen Kapiteln zugeordnet werden konnten.

12.2 Bedienung

12.2.1 Suche nach Koordinaten

BW Map Mobile bietet die Möglichkeit, Koordinaten im Format UTM 32 oder WGS84 zu suchen. Tippen Sie dazu im Hauptmenü auf „Suchen“. Geben Sie die gewünschten Koordinaten entweder in die oberste (UTM 32) oder die zweitoberste (WGS84) Zeile ein und tippen Sie auf das Fadenkreuz in der entsprechenden Zeile. Die Kartenanzeige springt zu den von Ihnen eingegebenen Koordinaten.

12.2.2 Bestimmen der Version

Um die Versionsnummer Ihrer Anwendung zu bestimmen, tippen Sie im Hauptmenü auf „Über BW Map Mobile “ und lesen Sie die „Software Version“ ab.

12.2.3 Support

Tippen Sie auf den Support Button, und Sie werden im Browser auf den Supportbereich in der LGL-Homepage geführt. Hier gibt es FAQ, Karten-Legenden, aber auch weitere Tracks zur Nutzung.



Schlussbemerkung

Diese Anleitung wird periodisch aktualisiert und erweitert – für Rückmeldungen, Lob, Verbesserungsvorschläge, Wünsche für neue Funktionen und/oder Inhalte und konstruktive Kritik betreffend BW Map mobile für Android sind wir Ihnen dankbar. Am besten wenden Sie sich per E-Mail an https://www.lgl-bw.de/lgl-internet/opencms/de/07_Produkte_und_Dienstleistungen/Karten/BW-Map-mobile/support/

Auf den Webseiten des LGL finden Sie weitere Informationen zu unseren Produkten:

http://www.lgl.bwl.de — Hauptseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung (LGL)

https://www.lgl-bw.de/lgl-internet/opencms/de/07_Produkte_und_Dienstleistungen/Karten/BW-Map-mobile/ — Informationen zu BW Map

https://www.lgl-bw.de/lgl-internet/opencms/de/07_Produkte_und_Dienstleistungen/Karten/BW-Map-mobile/Support/ — Supportseiten von BW Map Mobile

Wir wünschen Ihnen viel Spaß und tolle, erlebnisreiche Wanderungen mit BW Map mobile !